



Veranstalter: Katholische Akademie Rabanus Maurus, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 0 69 - 800 87 18 400, hausamdom@bistumlimburg.de, www.hausamdom-frankfurt.de



Alle Veranstaltungen mit Prof. Dr. Günter Kruck, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Referat Theologie und Philosophie und Dr. Stefan Scholz, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Referat Kunst und Kultur. Beide Veranstaltungsreihen werden rein digital durchgeführt. Nach Anmeldung wird ein entsprechender Link versandt. Eintritt frei, bitte anmelden: ch.keim@bistumlimburg.de oder Telefon (069) 800 8718 414

PK online PHILOSOPHIE trifft KUNST

Halbjahresthema: arm und reich 3.2. // 10.2. // 3.3. // 17.3.2022

Auf etwas sitzen, meint, es zu besitzen. Sitzt der Besitz auf seinem Besitzer, ist er besessen von dem, auf dem er sitzt. Besitz und Besessenheit sind Geschwister, im Guten, wenn sie Leidenschaft entfachen im Einsatz für etwas oder jemanden, im Schlechten, wenn sie sich zum Selbstzweck werden.

Do 3. Februar 2022
18:00 - 19:00 Uhr
Martin Kippenberger
Familie Hunger
1983

Do 10. Februar 2022
18:00 - 19:00 Uhr
Günther Förg
O.T.
1990

Do 3. März 2022
18:00 - 19:00 Uhr
Walter Dahn
Der Höhepunkt des 20. Jahrhunderts
1986

Do 17. März 2022
18:00 - 19:00 Uhr
Thomas Bayrle
Madonna Mercedes
1989

PK online PHILOSOPHIE trifft KUNST

Inhalte und Themen des Synodalen Weges 23.2. // 30.3. // 27.4. // 4.5.2022

Der Synodale Weg hat am 1. Dezember 2019, am ersten Advent und Beginn des neuen Kirchenjahres, begonnen. Ihm ging eine Vorbereitungsphase voraus, nachdem die Deutsche Bischofskonferenz einen strukturierten Weg gemeinsam mit dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken für den Synodalen Weg beschlossen hatte. Themen des Synodalen Weges sind „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“, „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“, „Priesterliche Existenz heute“ und „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“. Aus diesen Themen werden in der Reihe an vier Terminen die Schwerpunkte Frau, Macht, Gemeinsames Mahl und Missbrauch behandelt.

Frau
Mi 23. Februar 2022
19:00-20:00 Uhr
Alberto Giacometti
Femme
épaule cassée
1958/59

Versehrt, mit gebrochener Schulter, zerbrechlich zerbrochen steht die fragile Frauenfigur auf großen Füßen fest auf dem Boden. Dieser Kontrast verleiht ihr Würde und Unnahbarkeit, bildet einen Schutzschild gegen alle voyeuristischen Blicke.

Gemeinsames Mahl
Mi 27. April 2022
19:00-20:00 Uhr
Lois Weinberger
Fliegenfänger
1976

Vergegenwärtigung des gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus in Eucharistie und Abendmahl in ihrer je eigenen Art. In der Vergänglichkeit alles Lebendigen als künstlerischer Kontrast wird die Zumutung dieses Glaubens deutlich.

Macht
Mi 30. März 2022
19:00-20:00 Uhr
Josef Scharl
Hierarchie
1937

Einer hält schützend die Hand über den anderen. Von oben nach unten dekliniert sich die Kette der Abhängigkeiten, um sie von unten nach oben in unbedingte Loyalität umzumünzen. Das Ergebnis: eine geschlossene Gesellschaft.

Missbrauch
Mi 4. Mai 2022
19:00-20:00 Uhr
Ulay
S'he
1973/74

Der Mensch sieht alles, außer sich selbst. Der Spiegel als Medium der Selbstsichtung reflektiert Fragmente des sich selbst Betrachtenden. Je nachdem, welche Geschichte er mitbringt, werden aus Anblicken Facetten eines Gesamtbildes oder ein bedrückendes Spiegelbild bleibender fragmentarischer Identität.